

Conception®-hX

Besonders robuster Embedded PC mit passiver Kühlung für den ausfallsicheren 24/7-Einsatz

Features

- ↗ High-Performance mit Intel® Core™ i CPUs der 10. Generation
- ↗ Belastbares, vollständig geschlossenes System ohne drehende Teile
- ↗ Passive Kühlung für einen Temp.bereich von -10°C ~ 55°C
- ↗ Integriertes Weitbereichs-Netzteil
- ↗ Insbesondere geeignet für den Betrieb von Produktionsanlagen oder den Einsatz im Fahrzeug

Konfigurationsbeispiel

Weitere Konfigurationen auf Anfrage!

Mainboard:

Industrial Mainboard, 24/7 Betrieb, Langzeitverfügbarkeit

Prozessor:

Intel® Core™ i 10th Generation
Intel® XEON® W auf Anfrage
Chipsatz: Intel® W480E
Intel® Turbo-Boost: Abhängig von der gewählten Konfiguration

Grafik:

Onboard Intel® UHD 630

Arbeitsspeicher:

2x DDR4 SO-DIMM, max. 64GB, ECC

Schnittstellen:

2x GBit LAN (RJ45)
2x RS232/422/485
6x USB 3.2
1x DisplayPort 1.2
1x DVI-D
1x HDMI 1.4b
3x Audio (Line-In, Line-Out, Mic)

Massenspeicher:

1x 2.5" SATAIII SSDs (intern)

Features:

Watchdog Timer
TPM 2.0
iAMT 14.0

Netzteil:

XLR Stecker (Neutrik) vierpolig mit Ignition Pin, Weitbereich
Spannung
6 ~ 32 VDC
Leistung
140 Watt
inkl. externes Netzteil
100 ~ 240 VAC, XLR Stecker

Erweiterungslots:

Intern
1x M.2 (E-key, type:2230)
1x M.2 (M-key, type:2280)
Extern
1x Erweiterungssteckplatz zum Einsatz einer low-Profile PCIe x8
(Die max. Verlustleistung darf 55 Watt nicht überschreiten.)

Mechanisch:

Gehäuse
Robustes Blech
Abmessung (B x H x T)
310 x 90 x 235 mm
Kühlung
passiv, großflächiger Kühlkörper

Umgebung:

Betriebstemperatur
-10°C ~ 55°C
Lagerung
-20°C ~ 70°C
relative Luftfeuchtigkeit
10 ~ 90 %, nicht kondensierend

Betriebssystem:

Microsoft Windows 10

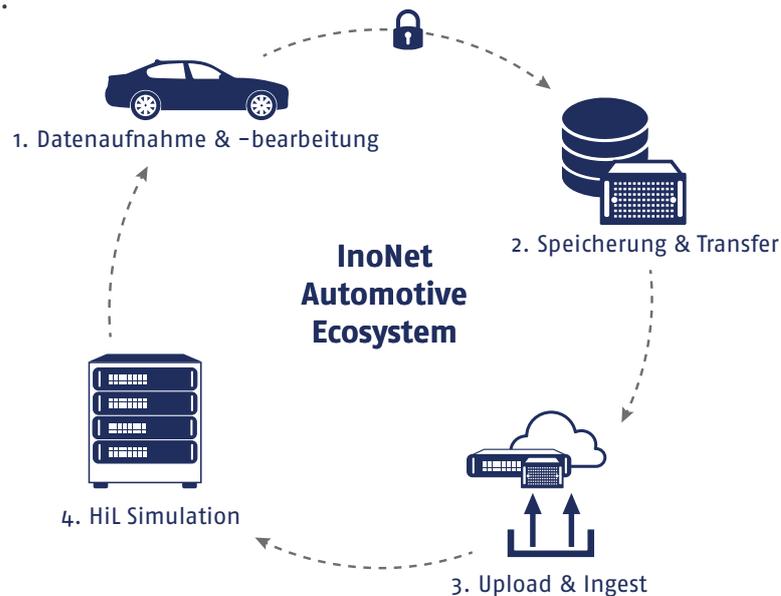


Das InoNet Automotive Computing Ecosystem

Die komplette Bandbreite an Hardware-Lösungen für die Automobilbranche

Die Herausforderung in der ADAS- und AD-Entwicklung

Die Entwicklung von Fahrerassistenzsystemen (ADAS) und autonom fahrenden Automobilen bringt durch Test und Validierung komplexer Hard- und Software mit mehrfachen Testprozeduren einen erhöhten Aufwand mit sich. Die extrem aufwändigen Rechenprozesse sollten möglichst auf HiL, SiL und ViL ausgelagert werden, um eine schnellere, kosteneffizientere und reproduzierbare Validierung zu erreichen. Auf dem Weg vom autonomen Fahren Level 3 bis 5 steigen die Datenmengen exponentiell an. Zusätzlich dazu ist die Hardware im Fahrzeug während der Testvorgänge einer erhöhten Temperatur, stärkeren Schocks und Vibrationen ausgesetzt und muss diesen Umgebungsbedingungen im zuverlässigen Dauerbetrieb standhalten.



Die Lösung von InoNet

Die Systeme von InoNet bieten enorme Rechenleistung und Robustheit nach industriellem Standard und sind optimal für den Einsatz in Fahrzeugen ausgelegt. Sie können erhöhten Temperaturen, Schocks und Vibrationen mühelos standhalten und sind allesamt mit Weitbereichsnetzteilen (mit Unterstützung des Zündsignals, Klemme 15) ausgestattet. Durch das skalierbare Datenvolumen eignen sich die In-Vehicle PCs optimal für High Speed Datenlogging-Anwendungen. Dank dem Einsatz von Festplatten im Wechselrahmen wie auch im QuickTray® lassen sich Datenträger schnell und werkzeuglos austauschen. Auch KI-Anwendungen können durch den Einsatz neuester GPU-Generationen mit höchster Performance sowohl innerhalb als auch außerhalb des Fahrzeugs entwickelt und getestet werden.

InoNet Kompetenzen und Leistungen



InoNet Computer GmbH
Wettersteinstraße 18
82024 Taufkirchen, Germany
www.inonet.com